



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 4 / 198. Jahrgang / 2017

Amtssigniert. SID2017011109303
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Kundgemacht am 25. Jänner 2017

Amtlicher Teil

Nr. 41 Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung von mehreren Stellen

Nr. 42 Verordnung der Landesregierung vom 16. Jänner 2017 über eine Sonderferienregelung der NMS Seefeld, VS Seefeld, VS Reith b.S., VS Scharnitz und VS Leutasch

Nr. 43 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 44 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personentransport und Güterkraftverkehr

Nr. 45 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung über die fachliche Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe

Nr. 46 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr

Nr. 47 Kundmachung der Landessanitätsdirektion über die Ausschreibung eines Sprengelärzkurses

Nr. 48 Kundmachung über die Festsetzung des Heimkostenbeitrages für das neue Berufsschülerheim WAZUBI in Kufstein

Nr. 49 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfungstermine für die Jungjägerprüfung bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein

Nr. 50 Kundmachung gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend ein Ansuchen um die Bewilligung zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in St. Johann i.T.

Nr. 51 Kundmachung gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend den Antrag auf Erteilung der Bewilligung der Verlegung der Apotheke Atrium an einen anderen Standort

Nr. 52 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage der Stadtgemeinde Landeck

Nr. 53 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, HSL-Installationen und Elektroinstallationen für ein Bauvorhaben der „TIGEWOSI“, Tiroler Gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH in Absam

Nr. 54 Offenes Verfahren: Fassadenkonstruktion für die Sanierung des Institutsgebäudes MedUni für die Bundesimmobiliengesellschaft mbH in Innsbruck

Nr. 55 Offenes Verfahren: Bühne Audio- und Videoanlagen für das Haus der Musik in Innsbruck

Nr. 56 Offenes Verfahren: Bühnenbeleuchtung für das Haus der Musik in Innsbruck

Nr. 57 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Elmen

Nr. 58 Nicht Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten Innrain, Innerkoflerstr./Schöpfstr. für die Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft und Tigas Erdgas Tirol GmbH

Nr. 59 Verhandlungsverfahren: Lieferung – Leittechnik inklusive Selektivschutzeinrichtung für die Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

Nr. 60 Verhandlungsverfahren: Web-Portal zur Durchführung von elektronischen Ausschreibungen

Nr. 61 Vorinformation: Neubau Bettenhaus für die Tirol Kliniken GmbH in Hall in Tirol

Nr. 62 Vorinformation: Neubau Kinder- und Jugendpsychiatrie für die Tirol Kliniken GmbH in Hall in Tirol

Nr. 63 Vorinformation: Abbruch und Neubau des Südtraktes des Gebäudes Innere Medizin für die Tirol Kliniken GmbH in Innsbruck

Nr. 64 Realisierungswettbewerb – Architektur: EU-weit offener, 1-stufiger Realisierungswettbewerb für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

Nr. 41 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- Kinder- und Jugendanwaltschaft, Sozialer/Medizinisch-Technischer/Pädagogischer Fachdienst (Unabhängige Vertrauensperson), 20 Wochenstunden, Mindestentgelt € 1.280,70 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 3. Februar 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/6).

- Abteilung Hochbau, Technisch-Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.698,10 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 6. Februar 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/16).
- Baubezirksamt Innsbruck – Straßenmeisterei Matriei am Brenner, Handwerklicher Assistenzdienst mit Erschwerungsmerkmal 3 (Winterdienst), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 1.751,50 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 6. Februar 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/17).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 19. Jänner 2017

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 42 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1752-2016

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 16. Jänner 2017 über eine Sonderferienregelung an der Neuen Mittelschule Seefeld, Volksschule Seefeld, Volksschule Reith b.S., Volksschule Scharnitz und Volksschule Leutasch

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schulkonferenzverordnungsorgans und der Schulkonferenz verordnet:

§ 1

An der Neuen Mittelschule Seefeld, Volksschule Seefeld, Volksschule Reith b.S., Volksschule Scharnitz und Volksschule Leutasch werden folgende Tage für schulfrei erklärt: 25. Oktober, 27. Oktober, 30. Oktober und 31. Oktober 2017.

§ 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab 5. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017 einzubringen.

§ 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Für die Landesregierung: Nimmrichter

Nr. 43 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/166-2017

VERORDNUNG

des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Mein Leben als Zucchini“ (66 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„The Great Wall 3D“ (103 Minuten);

„Wilde Maus“ (102 Minuten);

frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„Hacksaw Ridge“ (138 Minuten);

„Split“ (117 Minuten).

Innsbruck, 16. Jänner 2017

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 44 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gew-370/352

KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

Gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Fahrzeuge für den Güter- oder Personenkraftverkehr (Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskraftfahrer – GWB), BGBl. II Nr. 139/2008, wird der Termin für die Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr für die Zeit ab **11. April 2017** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss bis spätestens **28. Februar 2017** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, bei Nicht-EU-Bürgern ein gültiger Aufenthaltstitel mit unbeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt, eine Bestätigung der Lenkberechtigung, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 82 (Tel. 0512/508-2417 oder 2412), erhältlich.

Innsbruck, 12. Jänner 2017

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 45 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gew-370/353

KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe

Gemäß § 6 der Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Personenbeförderungsgewerbe (Berufszugangsverordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr – BZP-VO), BGBl. Nr. 889/1994, findet wiederum eine Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe (für das Taxigewerbe, das mit Personenkraftwagen betriebene Mietwagengewerbe sowie das mit Omnibussen ausgeübte Gästewagengewerbe) ab **3. April 2017** statt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens **20. Februar 2017** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Urkunden zum Nachweis des Vor- und Familiennamens (Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis), allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 82 oder 83 (Tel. 0512/508-2417 oder 2412), erhältlich.

Innsbruck, 16. Jänner 2017

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 46 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gew-370/354

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Prüfung
der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen
und grenzüberschreitenden Verkehr

Gemäß § 6 der Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Güterbeförderungsgewerbe, BGBl. Nr. 221/1994, wird der Termin für die Prüfung der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr für die Zeit **ab 10. April 2017** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens **27. Februar 2017** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 82 oder 83 (Tel. 0512/508-2417 oder 2412), erhältlich.

Innsbruck, 16. Jänner 2017

Für den Landeshauptmann: *Stadlwieser*

Nr. 47 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abt. Landessanitätsdirektion

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung eines Sprengelarzturses

Die Landessanitätsdirektion für Tirol hält in Kooperation mit der Ärztekammer Tirol vom 16. März 2017 bis 17. März 2017 und vom 30. März 2017 bis 31. März 2017 einen 4-tägigen Sprengelarztkurs gemäß § 7 Abs. 5 des Gemeindegesetzes ab. Diese Veranstaltung entspricht der Ausbildung und Fortbildung von Vertragssprengelärzten.

Anmeldungsformulare hierfür können beim Amt der Tiroler Landesregierung, Landessanitätsdirektion, 3. Stock, Bozner Platz 6, 6020 Innsbruck, Tel.+43 (0)512/508-2860 (Frau Eveline Walch: vormittags 8 Uhr bis 11.30 Uhr) oder per E-Mail: eveline.walch@tirol.gv.at, angefordert werden.

Die Anmeldefrist läuft bis 17. Februar 2017.

Die Kursgebühr beträgt € 320,- (inkl. Kursunterlagen). Die Erreichung einer Mindestteilnehmeranzahl von 16 Personen ist erforderlich. Der Stundenplan wird nach Erhalt der Anmeldung übermittelt. Die Kursgebühren sind bis spätestens 17. Februar 2017 (Anmeldefrist) zu überweisen.

Innsbruck, 18. Jänner 2017

Nr. 48 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-4311/56-2016

KUNDMACHUNG
über die Festsetzung des Heimkostenbeitrages
für das neue Berufsschülerheim WAZUBI in Kufstein
für das Schuljahr 2016/17

Ab 1. Februar 2017 wird für das neu errichtete Berufsschülerheim WAZUBI in Kufstein nach § 49 Abs. 2 des Tiroler Berufsschulorganisationsgesetzes 1994, LGBl. 90/1994, der Heimkostenbeitrag mit € 100.– pro Woche festgelegt.

Innsbruck, 17. Jänner 2017

Für die Landesregierung: *Dr. Krösbacher*

Nr. 49 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • KU-JA.PRÜF-9/1-2016

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung
der Prüfungstermine für die Jungjägerprüfung

Gemäß § 28a Abs. 2 des Tiroler Jagdgesetzes 2004, LGBl. Nr. 41/2004 i. d. g. F. in Verbindung mit § 3 Abs. 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015 i. d. g. F. findet die jährlich abzuhaltende Jungjägerprüfung für den Bereich der Bezirkshauptmannschaft Kufstein an folgenden Terminen statt:

Samstag, 8. April 2017 – praktischer Teil/Schießprüfung und Handhabung der Waffe

Montag, 10. April 2017 bis voraussichtlich

Mittwoch, 12. April 2017 – theoretische Prüfung

Bewerberinnen und Bewerber um Zulassung zur Prüfung werden eingeladen, ein schriftliches Ansuchen, aus welchem Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort, Wohnanschrift, Beruf und Staatsangehörigkeit hervorgehen, unter Anschluss einer Kopie der Geburtsurkunde bzw. der Heiratsurkunde* (* nur wenn sich der Familienname aufgrund einer Eheschließung geändert hat) sowie einer Bestätigung über die Teilnahme am Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes, bis **spätestens Dienstag den 28. Februar 2017**, bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein, Subreferat Standeswesen/Jagd und Fischerei, Altbau, Zimmer 206, einzubringen.

Personen, die in Österreich keinen Hauptwohnsitz haben, müssen zudem eine aktuelle Meldebestätigung vorlegen.

Die Bestätigung über die Teilnahme am Ausbildungslehrgang kann nachgereicht werden, muss aber spätestens beim praktischen Teil der Prüfung vorliegen (Voraussetzung zur Zulassung zur Prüfung).

Über die Zulassung zur Prüfung und die Festsetzung des Prüfungstermins werden die Prüfungswerber schriftlich verständigt.

Hinsichtlich des Umfangs des Prüfungsstoffes für die theoretische Prüfung wird auf die Bestimmungen des § 6 Abs. 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. 118/2015 i. d. g. F. und hinsichtlich des praktischen Teils auf § 7 Abs. 2 iVm. § 6 Abs. 1 lit a und Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. 118/2015 i. d. g. F. verwiesen.

Die erfolgreiche Ablegung der praktischen Schießprüfung ist Voraussetzung für die Ablegung des praktischen Teils der Handhabung von Jagdwaffen und des mündlichen Teils der Jagdprüfung.

Voraussichtliche Kosten und Gebühren:

Antragsgebühr € 14,30, Beilagen (z.B. Geburtsurkunde, Bestätigung über die Teilnahme am Ausbildungslehrgang,...) je € 3,90, Prüfungsgebühr € 50,-, Barauslagen: Schießstandmiete, Scheiben, Munition, € 19,50, Zeugnisgebühr € 14,30 und € 5,- Verwaltungsabgabe.

Kufstein, 18. Jänner 2017

Der Bezirkshauptmann: *Dr. Platzgummer*

Nr. 50 • Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel

KUNDMACHUNG
gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend
ein Ansuchen um die Bewilligung zum Betrieb
einer öffentlichen Apotheke in St. Johann i.T.

Frau Mag. pharm. Ingrid Lötsch, geb. am 9. Juli 1964, wohnhaft in 6380 St. Johann i.T., Mag. Eduard Angererweg 50, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel am 19. Jänner 2017 gemäß § 46 des Apothekengesetzes,

RGBI.Nr. 5/1907 in der geltenden Fassung, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in 6380 St. Johann i.T. angesucht, wobei der Standort wie folgt begrenzt ist:

„Beginnend beim Knoten St. Johann in Tirol Süd, nordöstlich die Paß-Thurn-Straße verlaufend bis zur Einbiegung/Kreuzung mit dem Assmannweg, den Assmannweg verlaufend bis zur Einmündung in den Taxaweg verlaufend nach Norden bis zur Kreuzung mit der Innsbrucker Straße, diese überquerend Richtung Norden in den Weitauweg, den Weitauweg Richtung Norden einmündend in den Frickingweg, diesen verlaufend bis zur Kreuzung mit dem Hinterkaiserweg, diesen verlaufend in südöstliche Richtung bis zur Kreuzung mit dem Hinterkaiserweg, den Hinterkaiserweg Richtung Südosten verlaufend bis zur Paß-Thurn-Straße, diese sowohl in Richtung Südwesten bis zur Kreuzung Paß-Thurn-Straße mit dem Assmannweg wie auch die Paß-Thurn-Straße, die in der Folge zur Salzburgerstraße wird, verlaufend in Richtung Nordosten bis zur Kreuzung mit der Ga-steiger Straße, alle Straßenzüge beidseitig.“

Die in Aussicht genommene Betriebsstätte befindet sich auf der Liegenschaft EZ 1643, Grundbuch KG 82114 St. Johann i.T., mit der Adresse in 6380 St. Johann i.T., Pass-Thurn-Straße Nr. 17, 17a und 19 (Koasapark).

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, welche den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die beantragte Bewilligung innerhalb längstens sechs Wochen, vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel geltend zu machen. Betreffend des Bedarfes wird auf § 10 Abs. 2 des Apothekengesetzes verwiesen. Ein Bedarf besteht insbesondere dann nicht, wenn sich zum Zeitpunkt der Antragstellung in der Gemeinde der in Aussicht genommenen Betriebsstätte eine ärztliche Hausapotheke befindet und weniger als zwei Vertragsstellen nach § 342 Abs. 1 ASVG (volle Planstellen) von Ärzten für Allgemeinmedizin besetzt sind, oder die Entfernung zwischen der in Aussicht genommenen Betriebsstätte der neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke und der Betriebsstätte der nächstgelegenen bestehenden öffentlichen Apotheke weniger als 500 m beträgt, oder die Zahl der von der Betriebsstätte einer der umliegenden bestehenden öffentlichen Apotheken aus weiterhin zu versorgenden Personen sich in Folge der Neuerrichtung verringert. Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel eingelangt sein. Später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Kitzbühel, 19. Jänner 2017

Für den Bezirkshauptmann: Mag. Bortenschlager

Nr. 51 • Stadtgemeinde Innsbruck • Maglbk/18349/SR-AP-KA/1

KUNDMACHUNG

gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend den Antrag auf Erteilung der Bewilligung der Verlegung der Apotheke Atrium an einen anderen Standort

Frau Mag. pharm. Heidemarie Summereder, Apothekerin, wohnhaft in Innsbruck, hat im Sinne des § 14 Abs. 2 Apothekengesetzes, RGBI. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 103/2016, (ApG) um Erteilung der Bewilligung zur Verlegung der Betriebsstätte der Apotheke Atrium, Innsbruck, Grabenweg 58, außerhalb ihres Standortes in Innsbruck angesucht.

Die Erweiterung des Standortes, jeweils anschließend an die derzeit geltenden Grenzen, ist beantragt wie folgt:

„Grabenweg, ab der Kreuzung mit der Etrichgasse – Bernhard-Höfel-Straße – Stadlweg – Langer Weg nach Norden – Rossaugasse – Griesauweg – diesen zurück bis zum Ausgangspunkt, sämtliche Straßenzüge beidseitig.“

Die künftige Betriebsstätte soll im Objekt Valiergasse 6, Innsbruck, errichtet werden.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken, die den Bedarf an der Apotheke an dem neuen Standort als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Verlegung innerhalb längstens 6 Wochen vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an bei der Bezirksverwaltungsbehörde Innsbruck-Stadt, Stadtmagistrat Innsbruck, Abteilung II, Allgemeine Bezirks- und Gemeindeverwaltung, Maria-Theresien-Straße 18, Innsbruck, geltend zu machen. Einsprüche müssen innerhalb der genannten Frist beim Stadtmagistrat Innsbruck eingelangt sein. Später einlangende Einsprüche können nicht mehr in Betracht gezogen werden.

Innsbruck, 17. Jänner 2017

Für die Bürgermeisterin: Wolfgang Wallnöfer

Nr. 52 • Stadtgemeinde Landeck • GZ 1704

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung

ABA BA 18 Los 2

Öffentlicher Auftraggeber: Stadtgemeinde Landeck.

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck.

Leistungsumfang:

- 25 lfm Kanalleitung SG DN250,
- 53 lfm Kanalleitung SG DN300,
- 117 lfm Kanalleitung SG DN400,
- 60 lfm Kanalleitung SG DN500,
- 93 lfm Kanalleitung SG DN700,
- 137 lfm Kanalleitung SG DN800,

485 lfm Kanalleitungen.

- 520 lfm Hausanschlussleitungen PVC DN150,
- 55 lfm Hausanschlussleitungen PP DN200,
- 10 lfm Anschlussleitungen PP DN250,
- 5 lfm Anschlussleitungen PP DN300,
- 28 Stk Fertigteilschächte,
- 21 Stk Straßeneinläufe,
- 90 lfm Druckleitung SG DN100,
- 400 lfm Druckleitung SG DN150,

490 lfm Druckleitungen.

- ca. 250 lfm LWL MRV 7x12/2 DN50 verlegen,
- ca. 250 lfm PVC DN 110 verlegen,
- ca. 250 lfm Trassenwarnband verlegen,
- 2 Stk Abzweigerschächte 140x80x85 versetzen.

Leistungsfrist: Baubeginn: 20. März 2017,

Bauende: 29. September 2017.

Ausgabe der Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab 25. Jänner 2017 bis einschließlich 10. Februar 2017 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) heruntergeladen werden. Das Entgelt je Download beträgt für Mitglieder € 7,00 und für Nichtmitglieder € 17,00 („nur“ Download-Variante). Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Stadtgemeinde Landeck - ABA BA 18 Los 2, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ bis spätestens 15. Februar 2017, 11 Uhr im Rathaus Landeck, Innstraße 23, 6500 Landeck, einzureichen. Anschließend findet dort die Angebotsöffnung statt.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.
Landeck, 17. Jänner 2017

Für die Stadtgemeinde Landeck: Bgm. Wolfgang Jörg

Nr. 53 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten HSL-Installationen Elektroinstallationen

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH., mit dem Sitz in 6020 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das BV Absam, Heideweg (1621), Wohnprojekt mit 50 Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit 67 Stellplätzen – offen aus.

Die Angebotsunterlagen können ab 23. Jänner 2017 über die Internetseite www.ausschreibung.at bezogen werden.

Anbotsfrist: 14. Februar 2017, 10.30 Uhr, im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zi. 310.

Die Anbotseröffnung findet am 14. Februar 2017 um 11 Uhr im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zi. 421, statt.

Innsbruck, 17. Jänner 2017

Der Geschäftsführer: Dir. Ing. Franz Mariacher

Nr. 54 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten

OFFENES VERFAHREN

Fassadenkonstruktion GZl. 670037-0003-UBU/17

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, Sanierung Institutsgebäude MedUni.

Teilangebote: nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden.

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Unternehmensbereich Schulen, Frau Bernadette Klingseisen, E-Mail: bernadette.klingseisen@big.at, Tel. +43(0)50244-5709, zu richten.

Angebotsabgabe: 10. Februar 2017, 10 Uhr.

Angebotsöffnung: 10. Februar 2017, 10.15 Uhr.
Innsbruck, 17. Jänner 2017

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Christian Volgger

Ing. Bertram Knoflach

Nr. 55 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellobereich gemäß BVergG
Bühne Audio- und Videoanlagen

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG.

Auftragsbezeichnung: 0710 Haus der Musik, Innsbruck, Bühne Audio- und Videoanlagen.

Beschreibung: 0710 Haus der Musik, Innsbruck, Bühne Audio- und Videoanlagen.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Abgabedatum: 20. Februar 2017, 9 Uhr.

CPV-Codes: 51313000-9, 51314000-6.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=143>

Innsbruck, 19. Jänner 2017

Nr. 56 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellobereich gemäß BVergG
Bühnenbeleuchtung

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG.

Auftragsbezeichnung: 0710 Haus der Musik, Innsbruck, Bühnenbeleuchtung.

Beschreibung: 0710 Haus der Musik, Innsbruck, Bühnenbeleuchtung.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Abgabedatum: 20. Februar 2017, 9 Uhr.

CPV-Codes: 31527260-6.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=142>

Innsbruck, 19. Jänner 2017

Nr. 57 • Neue Heimat Tirol Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH

OFFENES VERFAHREN

nicht dem BVergG unterworfen

Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage in Elmen – Looshaus, mit 7 Mietwohnungen + 7 Carports

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Neue Heimat Tirol Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH.

Auftragsbezeichnung: ELMEN (EL01) – Looshaus, Generalunternehmer.

Beschreibung: Errichtung einer Passivhaus-Wohnanlage in Elmen – Looshaus, mit 7 Mietwohnungen + 7 Carports.

Erfüllungsort: 6644 Elmen.

Erfüllungszeitraum: lt. Terminplan.

Abgabedatum: 15. Februar 2017, 15 Uhr.

CPV-Codes: 45000000-7.

Projektnummer: 8151.

Auskünfte und Unterlagen: <https://neueheimattiroi.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=37>

Innsbruck, 12. Jänner 2017

Nr. 58 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft und
Tigas Erdgas Tirol GmbH

NICHT OFFENES VERFAHREN
mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich
Sektoren gemäß BVergG
Baumeisterarbeiten

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft, Tigas Erdgas Tirol GmbH.

Auftragsbezeichnung: Baumeisterarbeiten Innrain, Innerkoflerstraße/Schöpfstraße.

Beschreibung: Die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG und die Tigas Erdgas Tirol GmbH realisieren die Umlegung bzw. den Neubau der Infrastruktureinrichtungen im Bereich des Innrain, im Abschnitt von der Klinikkreuzung bis zur Rechengasse bzw. auch im Bereich der Innerkofler und Schöpfstraße. Es sollen die Wasserversorgungsanlage (IKB-W), die elektrische Energieversorgung (IKB-S) und die Erschließung mit Fernwärmeleitungen (TIGAS-FW) erneuert und umgelegt werden. Die Wiederherstellung der Asphaltbereiche ist ebenfalls Teil der Leistungen.

- Erdarbeiten für Wasserleitungsverlegung rd. 250 lfm PE DA 450/560,
- Erdarbeiten für Wasserleitungsverlegung rd. 400 lfm PE DA 180/140,
- Erdarbeiten und Verlegen von Kabelschutzrohrtrassen (8-fach bis 12-fach) rd. 1000 lfm PE/PVC DA 110,
- Erdarbeiten für Fernwärmeleitungen rd. 300 lfm 2x DA 400/St 250.

Bieter-/Bewerbergemeinschaften: Nicht zulässig.

Teilnahmebedingungen: Siehe Teilnahmeantrag.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Erfüllungszeitraum: April 2017 bis Oktober 2017.

Abgabedatum: 16. Februar 2017, 10 Uhr.

CPV-Codes: 45000000-7.

Projektnummer: IWA17031.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ikb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=49>

Innsbruck, 20. Jänner 2017

Nr. 59 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN
mit vorheriger Bekanntmachung
im Oberschwellenbereich
Sektoren gemäß BVergG
Lieferung – Leittechnik
inklusive Selektivschutzeinrichtung

Art des Auftrags: Lieferauftrag.

Auftraggeber: Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft.

Auftragsbezeichnung: Lieferung – Leittechnik inklusive Selektivschutzeinrichtung.

Beschreibung: Lieferung und Parametrierung von Leittechnikgeräten inklusive Selektivschutzeinrichtung in Form von Kombigeräten. Rahmenvertrag.

Erfüllungsort: Versorgungsgebiet der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG.

Erfüllungszeitraum: 60 Monate + Verlängerungsoption um weitere 24 Monate.

Abgabedatum: 7. Februar 2017, 11 Uhr.

CPV-Codes: 31682210-5.

Projektnummer: SNM17010.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ikb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=48>

Innsbruck, 20. Jänner 2017

Nr. 60 • Tirol Kliniken GmbH

**VERHANDLUNGSVERFAHREN /
DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG**
**Web-Portal zur Durchführung von
elektronischen Ausschreibungen**

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: Tirol Kliniken GmbH, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, Zu Händen von: Abteilung Recht, Sekretariat, Fax: +43 512 504 67 28699, E-Mail: rechtsabteilung@tirol-kliniken.at

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich: im Internet ab der Seite <http://www.tirol-kliniken.at/ausschreibungen>

Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 17. Februar 2017, 11 Uhr.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: Tirol Kliniken GmbH, Abteilung Recht, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck (Verwaltungsgebäude, Haus 14, 4. Stock, Raum-Nr. 14-G4-033).

Zusätzliche Angaben: Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren sowie Ausgabe allfälliger ergänzender Unterlagen ist die Anmeldung im Internet ab der Seite <http://www.tirol-kliniken.at/ausschreibungen>. Im Falle von Arbeits- bzw. Bietergemeinschaften genügt die Anmeldung nur eines Unternehmers.

Innsbruck, 17. Jänner 2017

Nr. 61 • Tirol Kliniken GmbH

VORINFORMATION

im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

Neubau Bettenhaus – Haus 14

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH.

Art des Auftrages: Bauleistung.

Auftragsbezeichnung: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Haus 14 Neubau Bettenhaus.

Beschreibung: Es ist geplant am Campus des LKH-Hall i. T. einen Neubau (Haus 14) zu realisieren. In dem zu errichtenden Bettenhaus sollen Flächen für Standartstationen und ein OP-Bereich mit 6 OP-Räumen und daran anschließend die Intensivstation sowie der Aufwachbereich untergebracht werden. Geschätzte Gesamtsumme ca. € 68.000.000,-, Planungszeitraum 2014 bis 2016 Ausführungszeitraum 2016 bis 2019.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

CPV-Codes: 45215100-8, 30000000-9, 33000000-0, 39000000-2.

Projektnummer: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Haus 14 Neubau Bettenhaus.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=58>

Innsbruck, 20. Jänner 2017

Nr. 62 • Tirol Kliniken GmbH

VORINFORMATION

im Oberschwellerbereich gemäß BVergG

Neubau Kinder- und Jugendpsychiatrie – Haus 6

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH.

Art des Auftrages: Bauleistung.

Auftragsbezeichnung: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Neubau Kinder- und Jugendpsychiatrie, Haus 6.

Beschreibung: Es ist geplant am Campus des LKH-Hall i.T. einen Neubau für die Kinder- und Jugendpsychiatrie zu realisieren. In dem zu errichtenden Neubau sollen Flächen für Bettenstationen, Ambulanzen, sowie eine Tagesklinik samt dazu gehörigen Nebenräumen untergebracht werden. Geschätzte Gesamtsumme ca. € 19.600.000,-, Planungszeitraum 2014 bis 2015, Ausführung 2016 bis 2017.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

CPV-Codes: 45215100-8, 30000000-9, 33100000-1, 39000000-2.

Projektnummer: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Neubau Kinder- und Jugendpsychiatrie, Haus 6.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=59>

Innsbruck, 20. Jänner 2017

Nr. 63 • Tirol Kliniken GmbH

VORINFORMATION

im Oberschwellerbereich gemäß BVergG

Neubau Gebäude Innere Medizin – Südtrakt

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH.

Art des Auftrages: Bauleistung.

Auftragsbezeichnung: Neubau Gebäude Innere Medizin / Südtrakt (IMS).

Beschreibung: Abbruch und Neubau des Südtraktes des Gebäudes Innere Medizin im Areal des allgemeinen öffentlichen Landeskrankenhauses (Universitätskliniken) Innsbruck;

Bruttogeschoßfläche ca. 16.300 m², geschätzte Gesamtsumme ca. € 55.000.000,-, Ausführungszeitraum 2013 bis 2017.

Erfüllungsort: Innsbruck.

CPV-Codes: 45215100-8, 30000000-9, 33000000-0, 33100000-1, 39000000-2.

Projektnummer: Neubau Gebäude Innere Medizin / Südtrakt (IMS).

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=60>

Innsbruck, 20. Jänner 2017

Nr. 64 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

REALISIERUNGSWETTBEWERB – ARCHITEKTUR

Auslober: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG, Roßaugasse 4, A-6020 Innsbruck.

Beschreibung: EU-weit offener, 1-stufiger Realisierungswettbewerb zur Erlangung von baukünstlerischen Vorentwurfskonzepten für das „Baufeld 1“ der Quartiersentwicklung Campagne in Innsbruck.

Auskünfte und Unterlagenanforderung: ao-architekten ZT-GmbH, Olympiastraße 17, 6020 Innsbruck. Die Unterlagen (Wettbewerbsausschreibung Teil A-B sowie Beilage C03 Städtebauliches Leitprojekt) und das Formular „Teilnehmeranmeldung“ können ab sofort bis 8. März 2017 per E-Mail unter office@ao-architekten.com im Wettbewerbsbüro angefordert oder unter <ftp://wb-campagneBF1@ftp.ao-architekten.com> kostenlos heruntergeladen werden.

Schutzgebühr bei Teilnehmeranmeldung: € 150,-.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bis 8. März 2017.

Hearing: 2. Februar 2017, 14 Uhr.

Abgabetermin: 19. April 2017 (Pläne) bzw. 26. April 2017 (Modell).

Innsbruck, 20. Jänner 2017

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck